

Ortsbeirat: Vorderer Westen**Antrag für 2016**

Sachkonto/Kostenstelle Investitionsnummer/Bezeichnung	Beantragt	Veranschlagt	Unterschied (Spalte 2 und 3)
	in €	in €	in €
Sachkto.: 061 20 10 Kostenst.: 660 00 108 Inv. Nr.: 660 6130 122 Bezeichn.: Fr.-Ebert-Str. Goethestr. Um- /Ausbau. (OBR 01,03)	unbestimmt	unbestimmt	

Antrag des Ortsbeirates:

Der Ortsbeirat beantragt, „...die Planung der Friedrich-Ebert-Straße von Annastraße bis Karl-Marx-Platz fortzuführen.

Sachdarstellung:**Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt nimmt wie folgt Stellung:**

„Für eine Fortführung der Planung von Annastraße bis Karl-Marx-Platz besteht derzeit keine unabwiesbare Notwendigkeit. Dem Antrag kann aufgrund zahlreicher, dringlicherer Maßnahmen und Projektideen, aus Sicht des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes nicht entsprochen werden.

Vor dem Hintergrund der finanziellen Einschränkungen können nur Projekte in den Haushaltsplan aufgenommen werden, die vom Straßenzustand erhebliche Defizite aufweisen, die Friedrich-Ebert-Straße zählt nicht dazu.“

Das Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz nimmt wie folgt Stellung:

„...Unabhängig von der Finanzierung ist es insbesondere für die Einzelhändler der Friedrich-Ebert-Straße notwendig, nach viereinhalb Jahren Bautätigkeit... eine Phase der Regeneration einzulegen. Eine in kurzem zeitlichen Abstand anschließende Bauphase wäre für das Quartier kontraproduktiv. Erst wenn neue Finanzierungsmöglichkeiten geklärt und die nicht vermeidbaren Folgen der Bauphase überwunden sind, sollte die Planung weiterbearbeitet werden. Deshalb besteht jetzt keine Notwendigkeit, Planungsmittel für die weiteren Abschnitte im Haushaltsplan 2016 vorzusehen.“

Beschluss:

Dem Antrag des Ortsbeirates kann aufgrund der geschilderten Sachdarstellungen nicht entsprochen werden.

Beteiligte Ämter:

Straßenverkehrs- und Tiefbauamt; Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz